

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG Erzwungene Befruchtung: Im Labor der Fortpflanzungsmedizin	9
ERSTES KAPITEL Das Wissen von der Zeugung: Eine kurze Geschichte der Empfängnislehren	
1. Delft, 1677	27
2. Evas Eierstöcke, Adams Testikel: Präformationstheorie und Einschachtelungslehre	35
3. Das Ende der Einschachtelungslehre	45
4. Grundbausteine des Lebens: Frühe Embryologie und die Entdeckung des Säugetier-Eies . . .	56
5. Zelltheorie	64
6. Die doppelte Kopulation: Befruchtung als Verschmelzung der Zellkerne	70
ZWEITES KAPITEL Die Figur des Samenspenders	
1. Samenbanken	77
Spender Nr. 44438 (77) – Poröse Grenzen: »The Kids Are All Right« (83) – Die juristischen Bedingungen der Samenspende in Deutschland (87) – Die Fiktion der Familie (95) – Der Spender als Verdächtiger: Auswahl- und Präsentationskriterien in Samenbanken (103)	

2. »Mein Leben war plötzlich komplett weg«:
 Die Perspektive der »Spenderkinder« 124
 »Ganz der Papa« (124) – Der Verein »Spenderkinder« (128) – Wider-
 ständigkeit der Gene: Das »Donor Sibling Registry« und die Bedeu-
 tung der Blutsverwandtschaft für die Reproduktionsmedizin (144) –
 Inzestangst (156)
3. Zur Frühgeschichte der Samenspende. 167
 Die Anfänge der homologen Insemination und die Angst vor der Ent-
 völkerung (167) – Künstliche Befruchtung als Nachahmung des Ge-
 schlechtsakts (178) – Das Wissen über den weiblichen Zyklus (190) –
 Die Entstehung der heterologen Samenspende in den USA (195) – Die
 Konservierung des Spermias und die Institutionalisierung der Samen-
 bank (217) – Künstliche Befruchtung in Deutschland von 1933–1970
 (230) – Die Kultur der Reproduktion (247)

DRITTES KAPITEL Entfremdete Wehen:

Leihmutterschaft und Eizellspende

1. Baby M: Der Sündenfall assistierter Empfängnis 257
 Mary Beth Whiteheads Vertragsbruch (257) – Weibliche und männ-
 liche Protagonisten der Reproduktionsmedizin (265) – Der umzini-
 gelte Bauch: Machtkonstellationen der Leihmutterschaft (271)
2. Leihmütter in Deutschland vor Einführung des Embryonen-
 schutzgesetzes 282
3. Archäologie der Mutterschaft 289
 · Der Einfluss der Schwangeren auf das Kind: Von der Theorie der
 mütterlichen Einbildungskraft zur Pränatalpsychologie (289) – Die
 Erfindung der Mutterliebe in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhun-
 derts (301) – Eierstock-Transplantationen: Gespaltene Mutterschaft
 um 1900 (309)
4. Leihmutterschaft von den 1990er Jahren bis heute. 314
 Das Verschwinden der biologisch verwandten Leihmutter (314) –
 Calvert gegen Johnson: Eltern als Autoren ihres Kindes (320) – Die
 Eizellspenderin, jüngste Akteurin der Reproduktionsmedizin (335)
5. Die Klinik »Biotexcom« in Kiew: ein Magnet des europäischen
 Reproduktionstourismus 354

**VIERTES KAPITEL Vom »Retortenbaby« zum »Wunschkind«:
Die Erfolgsgeschichte der In-vitro-Fertilisation**

1. Das Baby des Jahrhunderts:

Louise Browns Geburt am 25. Juli 1978	373
Die zwei Körper der Mutter (373) – John Rock, Miriam Menkin und die Frühzeit der extrakorporalen Befruchtung (381) – Eine Kette von Nachahmungen (389)	

2. Künstliche Befruchtung und männliche Sterilität:

IVF und ICSI	408
Unfruchtbare Väter, unfruchtbare Söhne (408) – Semiotik der Sper- mien (419)	

3. Das Verschwinden der Kunst aus der künstlichen Reproduktion 426

Frankensteins Erben (426) – Das Diktat der Fruchtbarkeit (436)

4. Der Kontext der Zeugung 448

SCHLUSS Neue Reproduktionstechnologien und die Ordnung der Familie	465
---	------------

Literaturverzeichnis	489
--------------------------------	-----

Anmerkungen	513
-----------------------	-----

Personenregister	539
----------------------------	-----